

Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Planung und Hochbau

Sitzung: Freitag, 23.05.2025

Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:46 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Detlef Kühn - SPD

Mitglieder

Frau Lisa-Marie Jalyschko - B90/GRÜNE

Herr Burim Mehmeti - SPD

Herr Ulrich Volkmann - SPD

Herr Rochus Jonas - B90/GRÜNE

Herr Thorsten Köster - CDU

Vertretung für: Frau Heide-
marie Mundlos

Herr Maximilian Pohler - CDU

Vertretung für: Frau Antoi-
nette von Gronefeld

Herr Thomas Behrens - Die FRAKTION. BS

weitere Mitglieder

Herr Carsten Lehmann - FDP

Herr Stefan Wirtz - AfD

Vertretung für: Frau Anneke
vom Hofe

sachkundige Bürger

Herr Andreas Becker - SPD

Herr Leonhard Pelster - SPD

Herr Amir Touhidi - B90/GRÜNE

Frau Dr. Eva Goclik - Vertreterin der Umweltverbände

Herr Detlev Lunge - Behindertenbeirat Braunschweig

Vertretung für: Herrn Tho-
mas Martin

Gäste

Herr Karlheinz Günther - Seniorenrat Braunschweig

Verwaltung

Herr Dirk Franke - FBL 65

Herr Heinz-Georg Leuer - Dezernent III

Frau Bianca Winter - RefL 0600

Herr Klaus Hornung - RefL 0610

Herr Lars Lau - Stelle 66.11

Herr Bernd Schmidbauer - FBL 61

Protokollführung

Frau Pauline Becker - Ref 0600

Herr Holger Ender - Ref 0600

Abwesend

Mitglieder

Frau Annette Johannes - SPD

entschuldigt

Frau Sabine Kluth - B90/GRÜNE

entschuldigt

Frau Heidemarie Mundlos - CDU

entschuldigt

Herr Gerrit Stühmeier - CDU

entschuldigt

Frau Antoinette von Gronefeld - CDU

entschuldigt

weitere Mitglieder

Frau Silke Arning - BIBS

entschuldigt

Frau Anneke vom Hofe - AfD

entschuldigt

sachkundige Bürger

Herr Hans-Joachim Jäger - CDU

entschuldigt

Frau Maike Schwarz - CDU

entschuldigt

Herr Thomas Martin - Behindertenbeirat Braunschweig

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

2 Mitteilungen

3 Kooperatives Wettbewerbsverfahren BOMA+

25-25795

4 Vereinsgebäude Sportanlage Meverode, Teilsanierung
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss

25-25667

5 Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Kühn eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

Er informiert, dass Ratsfrau Mundlos durch Ratsherrn Köster und Ratsfrau von Gronefeld durch Ratsherrn Pohler vertreten wird. Ratsherr Stühmeier, Ratsfrau Kluth, Ratsfrau Johannes und Ratsfrau Arning fehlen entschuldigt. Ebenso fehlen die Bürgermitglieder Schwarz und Jäger entschuldigt. Er teilt außerdem mit, dass Herr Martin vom Behindertenbeirat Braunschweig durch Herrn Lunge vertreten wird.

Anschließend schlägt der Ausschussvorsitzende vor, die Beratungsreihenfolge der Tagesordnung zu ändern und den TOP 4 im Anschluss an den TOP 2 zu behandeln, da ein Antrag auf Zurückstellen angekündigt wurde.

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Kühn lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

2. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

4. Vereinsgebäude Sportanlage Meverode, Teilsanierung Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss

25-25667

Ratsherr Kühn stellt zu der Vorlage 25-25667 einen Antrag auf Zurückstellen. Er begründet diesen damit, dass noch ein Ortstermin mit dem betroffenen Stadtbezirksrat stattfinden und der Sportausschuss einbezogen werden soll.

Auf die Nachfrage von Bürgermitglied Becker zum Abriss und Neubau des Gebäudes aufgrund der hohen Sanierungskosten teilt Herr Franke mit, dass der Ursprung der Maßnahme im hohen Grundwasserstand im Kellerbereich liegt. In diesem Zuge wurde auch das Obergeschoss betrachtet. Bei einem Abriss des Gebäudes müsste untersucht werden, wie Räumlichkeiten während der Bauphase zur Verfügung gestellt werden.

Ratsherr Kühn ergänzt, dass das Obergeschoss weiterhin genutzt werden soll und ein Abriss daher nicht zielführend wäre.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Jonas zur Feuchtigkeit im Keller teilt Herr Franke mit, dass geplant ist, eine Drainage um den Keller zu bauen und die Kellerwände abzudichten.

Ausschussvorsitzender Ratsherr Kühn lässt über den Antrag auf Zurückstellen abstimmen.

Beschluss:

~~Dem o. a. Bauvorhaben wird gemäß den Plänen vom 16.04.2025 zugestimmt.~~

~~Die Gesamtkosten – einschl. der Eigenleistung des Fachbereiches Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes – werden aufgrund der Kostenberechnung vom 16.04.2025 auf 1.049.500 € festgestellt (1. BA: Trockenlegung des Kellers; 2. BA: Sanierungsmaßnahmen im Erdgeschoss).~~

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Zurückstellen:

dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

3. Kooperatives Wettbewerbsverfahren BOMA+

25-25795

Stadtbaurat Leuer führt in die Vorlage 25-25795 ein.

Herr Hornung erläutert ergänzend die Einzelheiten des kooperativen Wettbewerbsverfahrens.

Ratsherr Köster begrüßt die Vorlage. Er hebt besonders die dem Schloss angemessenen Lösungen hervor, die in der Vorlage erwähnt werden. Hinsichtlich der Verkehrsführung fragt er, inwieweit der Fachbereich Tiefbau und Verkehr bei der Planung der unterschiedlichen Varianten beteiligt sein wird und warum die Variante der Vollsperrung überhaupt erwähnt wird. Er teilt mit, dass die einspurige Führung des Kfz-Verkehrs ausdrücklich durch die CDU-Fraktion unterstützt wird.

Stadtbaurat Leuer versichert einen sensiblen Umgang mit den von Ratsherrn Köster angesprochenen historischen Bereichen. Er bestätigt, dass die Verkehrsführung auch im weiteren Verfahren begleitet wird. Eine Vollsperrung des Bohlwegs ist zwar zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich, die Planung sollte allerdings mit Weitblick erfolgen, so ist beispielsweise eine Vollsperrung nach vollständiger Umsetzung des Mobilitätsentwicklungsplans nicht ausgeschlossen.

Auf die Nachfrage von Bürgermitglied Becker zur Aufteilung der Kosten teilt Stadtbaurat Leuer mit, dass die Aufteilung zwischen der Stadt Braunschweig und der Volksbank BRAWO hälftig erfolgt. Eine alternative Aufteilung der Kosten in Städte- und Hochbau würde laut Stadtbaurat Leuer dennoch zu einem ähnlichen Ergebnis führen.

Ratsherr Wirtz regt an, den bedeutenden Leerstand des ehemaligen Flebbehauses auf der westlichen Seite des Bohlwegs mit in den Planungsbereich aufzunehmen, damit ein stimmiges Gesamtergebnis entsteht. Darüber hinaus fragt er, wer Eigentümer der Tunnel im Bereich des Bohlwegs ist und durch wen die dortigen Glasschaukästen betrieben werden.

Stadtbaurat Leuer erklärt, dass der seiner Meinung nach entscheidendste Leerstand (Immobilie Horten/Kaufhof) Teil des Wettbewerbsverfahrens ist, welches mit zu vielen verschiedenen Eigentümern nicht mehr möglich wäre. Zudem weist Stadtbaurat Leuer darauf hin, dass eine städtebauliche Verbesserung des Bohlwegs voraussichtlich automatisch zu hochbaulichen Aktivitäten der anliegenden Eigentümer führt. Die Tunnel im Bereich des Bohlwegs sind ebenfalls Teil der städtebaulichen Betrachtung.

Ratsherr Behrens begrüßt die vorgelegte Planung und die große Auslegung des Areals. Hinsichtlich seiner Frage zur Zusammensetzung der Jury teilt Stadtbaurat Leuer mit, dass in der städtebaulichen Phase drei Ratsmitglieder Teil der Jury sein werden, während dies in der Hochbauphase nicht mehr der Fall sein wird. Die Zusammensetzung der Jury hat sich im Einvernehmen aus dem gemeinsamen Diskussionsprozess mit der Volksbank BRAWO ergeben.

Ratsherr Mehmeti begrüßt, dass sich das Projekt weiterentwickelt. Auf seine Nachfrage zur geringen Anzahl der Büros, verweist Herr Hornung auf die Erfahrungswerte aus vergangenen kooperativen Wettbewerbsverfahren. Diese bringen, anders als übliche Verfahren, einen hohen Betreuungsaufwand mit sich. Zudem nehmen alle sechs Büros bis zum Ende am Verfahren teil.

Bürgermitglied Becker geht darauf ein und regt an mehr als ein Braunschweiger Büro in das Wettbewerbsverfahren aufzunehmen.

Stadtbaurat Leuer begründet die Wahl fünf externer Büros damit, dass diese bundesweit

Erfahrungen haben und für ein solch komplexes Projekt viel Expertise auch über die Stadt hinaus eingeholt werden soll.

Beschluss:

Der Durchführung eines kooperativen Wettbewerbsverfahrens BOMA+ zusammen mit der Volksbank BRAWO eG unter den beschriebenen Rahmenbedingungen und Zielsetzungen wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis (Empfehlung an den VA):

dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

5. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Kühn schließt die Sitzung um 16:46 Uhr.

gez. Kühn
Kühn
- Vorsitz -

gez. Leuer
Leuer
- Stadtbaurat -

gez. Becker
Becker
- Schriftführung -